



Geschäftsführung: Heiko Gansloser
Telefon 08342 911-514
Fax 08342 911-484
info@bergaufland-ostallgaeu.de
Marktoberdorf, 14.04.2016

Medieninfo

„bergaufland Ostallgäu“ befürwortet weitere innovative Projekte

Das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „bergaufland Ostallgäu e. V.“ hat drei neue Projekte für eine Förderung im Rahmen des EU-Förderprogramms LEADER 2014 - 2020 befürwortet. „Mit den positiven Beschlüssen für weitere drei innovative Projekte setzen wir die erfolgreiche Regionalentwicklung im Ostallgäu mit Unterstützung von LEADER in 2016 fort“, sagt die Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Bei der dritten Sitzung wurden den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums insgesamt drei Projektideen für das Ostallgäu vorgestellt und zum Beschluss vorgeschlagen. Dabei wurden alle drei Projekte vom Entscheidungsgremium für eine Förderung im Rahmen von LEADER 2014 - 2020 befürwortet. Bei den Projekten handelt es sich um die Projekte „Dorfladen Waal“ sowie „Energiezukunft Unternehmen Ostallgäu“ und „Unterstützung Bürgerengagement“. Diesen Projekten stehen nun insgesamt rund 108.000 Euro Fördermittel zur Verfügung. „Das sind sinnvolle Projekte, die unseren Landkreis stärken und fit für die Zukunft machen. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zu Nahversorgung, Klimaschutz und Ehrenamt“, sagt die Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker.

Im Rahmen des Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ soll noch in diesem Jahr ein Aufruf für Maßnahmen gestartet werden, die den Entwicklungszielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2014 - 2020 dienen und das Bürgerengagement im Ostallgäu stärken. Informationen zu den detaillierten Rahmenbedingungen für die geplante Auslobung werden rechtzeitig auf der Internetseite www.bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung gestellt.

LES 2014 - 2020: Fördersätze zwischen 30 und 70 Prozent

Bis 2020 können weitere innovative Projekte, die den Entwicklungs- und Handlungszielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) 2014 - 2020 und den Förderbestimmungen von LEADER entsprechen, umgesetzt und gefördert werden. Für die Umsetzung der LES 2014 - 2020 stehen dem Verein als Orientierungswert 1,1 Millionen Euro für sogenannte Einzelprojekte und zusätzlich 400.000 Euro Fördermittel für sogenannte Kooperationsprojekte von der Europäischen Union und dem Freistaat Bayern zur Verfügung. Die Abwicklung der Projekte erfolgt über das zuständige Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) in Kempten. Die Fördersätze für die Projekte betragen in der Regel zwischen 30 und 70 Prozent.

Bei Fragen stehen das Regionalmanagement des Landkreises Ostallgäu beziehungsweise die Geschäftsstelle des „bergaufland Ostallgäu e. V.“ unter info@bergaufland-ostallgaeu.de zur Verfügung.